

Chloridwiderstand

Durch die Verwendung von Tausalzen gelangen Chloride in den Beton. Finden diese Chloride den Weg bis hinter die Bewehrung und erreichen dort einen bestimmten Wert, beginnt die Korrosion der Bewehrungsseisen, was einen Verlust der Tragfähigkeit mit sich bringen kann.

Zur Bestimmung wieviel Widerstand ein Beton gegen die Eintragung von Chloriden aufzubringen vermag, wird ein wassergesättigter Prüfkörper mit einer elektrischen Spannung versehen, und damit der Eintrag von Chloridionen in den Prüfkörper forciert. Anhand der Eindringtiefen, bestimmt an den Spalthälften, lässt sich der Chloridmigrationskoeffizient bestimmen.



Chlorideindringtiefe eines gespaltenen Bohrkerns